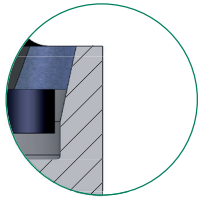


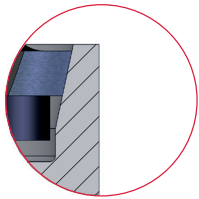
Hinweise

Die gehärteten STAUFF Fertigmontagestutzen zur Schneidringmontage sind verschleißfest und ermöglichen gleichmäßige Montageergebnisse, da sie enger toleriert sind als normale Verschraubungsstutzen.

Um gleichmäßige Montagen dauerhaft zu erzielen, muss der Innenkonus des Montagestutzens regelmäßig auf Lehrenhaltigkeit überprüft werden. Hierzu stellt STAUFF entsprechende Konuslehren zur Verfügung.



Gut



Ausschuss

Vorgehensweise

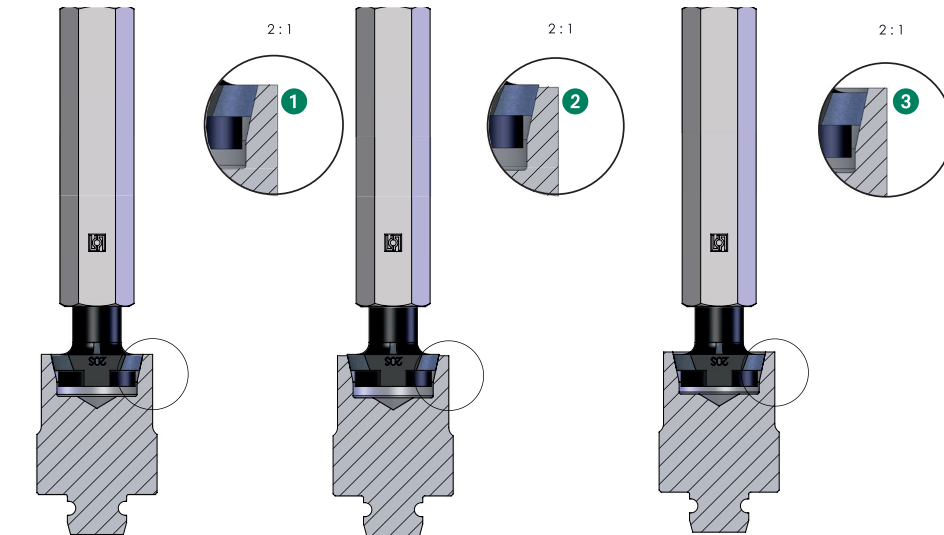
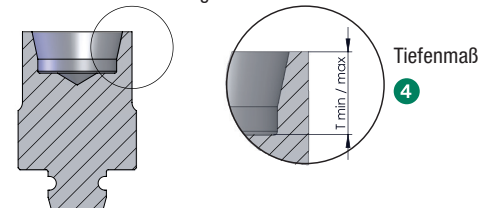
- Es sollte spätestens nach jeder 50. Montage geprüft werden (siehe DIN 3859-2)
- Vor der Überprüfung auf Lehrenhaltigkeit ist der Innenraum des Montagestutzens gründlich mit einem Tuch zu reinigen
- Mit einer Sichtprüfung ist festzustellen, ob starke Riefen, Kanten oder Ausbrüche im Konusbereich vorhanden sind. Ist das der Fall, so ist der Montagestutzen direkt zu ersetzen
- Die Überprüfung erfolgt durch axial ausgerichtete Einfügen der Lehre in den Konus des Montagestutzens (Axial ausgerichtete Konuslehre)

Beurteilung der Prüfergebnisse

- 1 Lehrenkonus schließt glatt mit der Oberkante der Bohrung ab (Gut)
 - ▶ Montagestutzen kann weiter verwendet werden!
 - ▶ Konuslehre weist Spiel im Konusbereich auf (Ovalität oder Aufweitung) Montagestutzen muss ersetzt werden!
- 2 Lehrenkonus steht geringfügig aus der Bohrung heraus (Gut)
 - ▶ Montagestutzen kann weiter verwendet werden!
 - ▶ Konuslehre weist Spiel im Konusbereich auf (Ovalität oder Aufweitung) Montagestutzen muss ersetzt werden!
- 3 Lehrenkonus beginnt in der Bohrung zu verschwinden (Ausschuss)
 - ▶ Montagestutzen muss ersetzt werden!
- 4 Als zusätzliche Kontrolle dient die Überprüfung des Tiefenmaßes (siehe Tabelle). Abweichungen können zu Leckagen führen!

Achtung

Die Überprüfung des Montagestutzens auf Lehrenhaltigkeit ersetzt nicht die Sichtprüfung des Aufwurfes an der Schneidringkante (siehe Montageanleitungen). Sie dient lediglich der Überprüfung der Montagestutzen im Hinblick auf die Veränderung der Aufwurfqualität bei fortschreitender Montage.



Einstecktiefe T _{min} * (mm)		(in)	T _{max} * (mm)		(in)	Größe
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-06L
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-08L
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-10L
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-12L
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-15L
7,3	.29		7,45	.29		FI-MFK/FK-18L
7,3	.29		7,45	.29		FI-MFK/FK-22L
7,3	.29		7,45	.29		FI-MFK/FK-28L
10,3	.41		10,45	.41		FI-MFK/FK-35L
10,8	.43		10,95	.43		FI-MFK/FK-42L
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-06S
6,8	.27		6,95	.27		FI-MFK/FK-08S
7,3	.29		7,45	.29		FI-MFK/FK-10S
7,3	.29		7,45	.29		FI-MFK/FK-12S
7,8	.31		7,95	.31		FI-MFK/FK-14S
8,3	.33		8,45	.33		FI-MFK/FK-16S
10,3	.41		10,45	.41		FI-MFK/FK-20S
11,8	.46		11,95	.47		FI-MFK/FK-25S
13,3	.52		13,45	.53		FI-MFK/FK-30S
15,8	.62		15,95	.63		FI-MFK/FK-38S

* Achtung: Abweichungen können zu Leckagen führen.